**Patentrecht - Probeklausur**

A1. Sie haben die in der Figur gezeigte Erfindung „Beerbrella“ gemacht:

1. Flasche
2. Klipp
3. Schirm
4. Logo
5. Welche technische Aufgabe löst die Erfindung?
6. Welche weiteren technischen Vorteile bietet die Erfindung?
7. Welche gewerblichen Schutzrechte kommen prinzipiell in Frage, um die oben gezeigte technische Vorrichtung, deren Form und das Logo, zu Schützen
   * c1) Schutzrecht zum Schutz der Vorrichtung:
   * c2) Schutzrecht zum Schutz der Form der Flasche:
   * c3) Schutzrecht zum Schutz des Logos:
8. Bitte formulieren Sie einen Patentanspruch für die oben gezeigte Vorrichtung
9. Sie möchten die oben gezeigte technische Vorrichtung Patentschutz in Deutschland haben. Wo überall können Sie eine entsprechende Patentanmeldung einreichen?

A2. Welche Bedingungen muss eine Erfindung allgemein erfüllen, damit sie patentiert wird?

A3. Nach Erteilung des Patents für Deutschland ist der Schutzbereich des Patents in dreifacher Hinsicht begrenzt.

1. ….
2. ….
3. …

A4. Welche/s Gericht/e sind für

1. Patentverletzungsklagen zuständig?
2. Nichtigkeitsklagen zuständig?

A5. Ist die fehlende Rechtsbeständigkeit eines Patentes eine zugelassene Verteidigungsmöglichkeiten im Patentverletzungsverfahren?

A6. Veröffentlichung

1. Nach wie vielen Monaten wird eine Patentanmeldung spätestens veröffentlicht? (Single Choice)
   * 12 Monaten
   * 18 Monaten
   * 3 Monaten
2. Was hat die Veröffentlichung der Patentanmeldung zur Folge?

A7. Wie kann man ein erteiltes Patent angreifen?

A8. Nennen Sie 6 verschiedene direkte Verletzungshandlungen in Bezug auf ein patentiertes Produkt:

A9. Nennen Sie drei Anforderungen an eine Erfindungsmeldung:

A10. Wann wird eine Diensterfindung frei?

Wenn der Arbeitgeber sie innerhalb von (Single-Choice)

* 2 Monaten
* 3 Monaten
* 4 Monaten

Dem Arbeitnehmer gegenüber freigibt.

A11. Welche Wirkung hat die Inanspruchnahme der Erfindung durch den Arbeitgeber?